



Eintrittstermin:  
möglichst



Bewerbungsfrist:  
02.10.2022



Entgeltgruppe:  
E 13 TV-H



Befristung:  
3 Jahre



Umfang:  
Teilzeit (65 %)

Die 1527 gegründete Philipps-Universität bietet exzellente Lehre für rund 22.000 Studierende. Mit Forschung in der Breite der Wissenschaft stellt sie sich den wichtigen Themen unserer Zeit.

Am Fachbereich Medizin, Pharmakologisches Institut, Arbeitsgruppe Prof. Dr. Thomas Worzfeld, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 3 Jahre, soweit keine Qualifizierungsvorzeiten anzurechnen sind, eine Teilzeitstelle (65 % der regelmäßigen Arbeitszeit) als

# Wissenschaftliche\*r Mitarbeiter\*in (Doktorand\*in)

zu besetzen. Die Eingruppierung erfolgt bei Erfüllung der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrages des Landes Hessen.

## Ihre Aufgaben:

Das Pharmakologische Institut ist am Biochemisch-Pharmakologischen Centrum (BPC) der Philipps-Universität Marburg angesiedelt und fokussiert auf Mechanismen der epithelialen Kommunikation und Regeneration. Im geplanten Promotionsprojekt sollen die molekularen Mechanismen der

zellulären Detektion mechanischer Kräfte erforscht werden, die relevant für die Proliferation epithelialer Stammzellen sind. Hierfür werden zell- und molekularbiologische (einschließlich primärer Stammzellkulturen), biochemische, mikroskopische (super-resolution microscopy) und tierexperimentelle Methoden angewendet. Informationen zum Pharmakologischen Institut finden Sie hier:

<https://www.uni-marburg.de/de/fb20/bereiche/bpc/pharmatoxikol.>

Im Rahmen der übertragenen Aufgaben wird die Möglichkeit zu eigenständiger wissenschaftlicher Arbeit geboten, die der eigenen wissenschaftlichen Qualifizierung dient. Die Befristung richtet sich nach § 2 Abs. 1 Satz 1 WissZeitVG.

### **Ihr Profil:**

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Diplom oder vergleichbar) in einem Fach der Lebenswissenschaften
- sehr hohe Motivation und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen in zellbiologischen, molekularbiologischen, biochemischen, mikroskopischen und tierexperimentellen Methoden sind von Vorteil

Die Philipps-Universität unterstützt aktiv die professionelle Entwicklung von Nachwuchswissenschaftler\*innen z. B. im Rahmen des strukturierten Graduiertenprogramms des Biochemisch-Pharmakologischen Centrums <https://www.uni-marburg.de/en/fb20/departments/bpc/bpc-graduate-programme>

und durch die Angebote der Marburg Research Academy (MARA), des International Office und der Stellen für Hochschuldidaktik und Personalentwicklung.

### **Kontakt für weitere Informationen**

**Frau Svenja Estor**

 +49 6421-28 65000

 [svenja.estor@staff.uni-marburg.de](mailto:svenja.estor@staff.uni-marburg.de)

Wir fördern Frauen und fordern sie deshalb ausdrücklich zur Bewerbung auf. In Bereichen, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, werden Frauen bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Als familienfreundliche Hochschule unterstützen wir unsere Beschäftigten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Eine Reduzierung der Arbeitszeit ist grundsätzlich möglich. Menschen mit Behinderung im Sinne des SGB IX (§ 2, Abs. 2, 3) werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungs- und Vorstellungskosten werden

nicht erstattet.

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie bitte bis zum 02.10.2022 unter Angabe der o. g. Ausschreibungs-ID in einer PDF-Datei an [svenja.estor@staff.uni-marburg.de](mailto:svenja.estor@staff.uni-marburg.de).

